

NÄCHSTER HORRORUNFALL

Frontalcrash: Vier Tote, darunter ein Kind



Video: Elisa Aschbacher

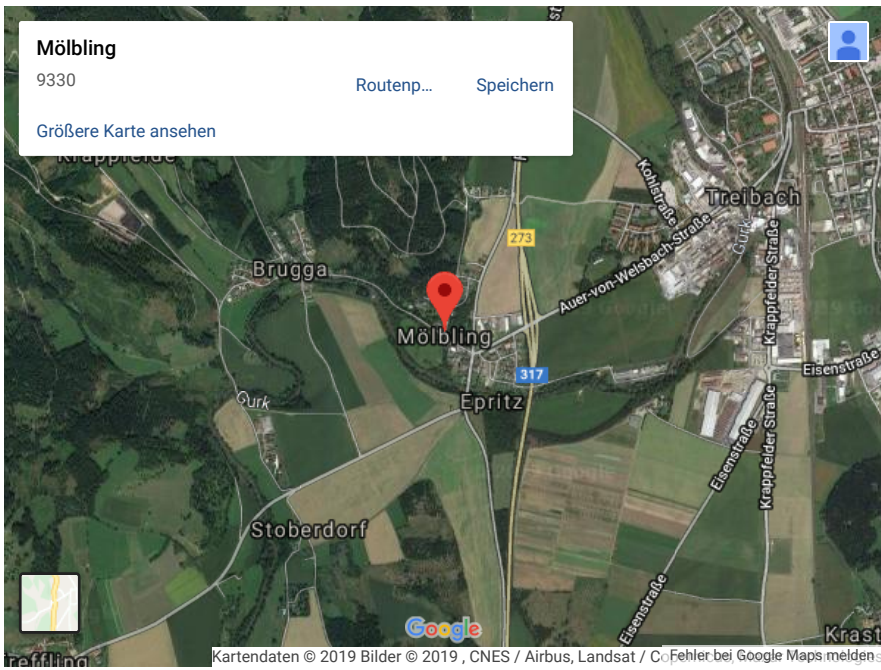
Ein schrecklicher Verkehrsunfall hat sich am Montag gegen 14 Uhr auf der St. Veiter Schnellstraße zwischen St. Georgen und Mölbling ereignet. Nach einem Frontalzusammenstoß zweier Kärntner Fahrzeuge sind vier Todesopfer zu beklagen. Mehrere Personen wurden schwer verletzt, an dem Unfall waren insgesamt vier Fahrzeuge beteiligt. In einem der Autos saß eine vierköpfige Familie. Von dieser überlebte nur ein 13-jähriger Bub, er wurde schwer verletzt. In einem anderen ein 48-Jähriger, der ebenfalls tödlich verletzt wurde.

Mehrere zum Teil Schwerverletzte mussten mit Rettungshubschraubern und Notarztwagen in umliegende Krankenhäuser eingeliefert werden, wie die „Kärntner Krone“ erfuhr. Mittlerweile hat die Polizei nähere Informationen zum Unfallhergang bekannt gegeben. Gegen 13.20 Uhr kam es zum folgenschweren Touchieren zweier Fahrzeuge. Eines der Autos, in dem ein 48-jähriger Lenker alleine unterwegs war, geriet daraufhin ins Schleudern und krachte anschließend gegen den Pkw der vierköpfigen Familie.



(Bild: C 11)

Weitere Autos wurden von weggeschleuderten Wrackteilen getroffen und beschädigt.



Unklar ist noch laut Polizei, warum der 48-Jährige mit seinem Auto das entgegenkommende Fahrzeug eines 50-Jährigen gestreift hatte. Letzterer blieb übrigens unverletzt.

krone.at